



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Vollständiges Marburger Gesangbuch**

**Luther, Martin**

**Marburg, 1750**

CCXLVII. 247. Joh. Franck. Daß bey langwierigem Creutz, ängstl. Hertz,  
nach Ps. 13. Im Th. Nun Gott lob, es ist.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51092](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-51092)

gnügen läßt, Der ist der  
reichst auf erden.

22. Wann uns nun  
naht jehund der tod ::  
So tröst du uns, o Herr  
GOTT, Um deines  
sohnes namen, Hilf uns  
endlich aus aller noth,  
Durch Jesum Chri-  
stum, Amen.

CCXLVII. 247.

Joh. Franck.

Das bey langwierigem Ereutz,  
ängstl. Herz, nach Ps. 13.

Im Th. Nun Gott lob, es ist.

Herr, wie lange wilt  
du doch Mir dein  
hilff und trost versa-  
gen? :: Soll ich meines  
trübsals joch Immerzu  
noch länger tragen?  
Sollen deiner güte  
strahlen Mein gesichte  
nicht bemahlen?

2. Soll mein armes see-  
lelein Tag und nacht  
erbärmlich sorgen? ::  
Soll die schwere ber-  
gens-pein Mich so äng-  
sten alle morgen? Wilt  
du diese, die mich has-

sen, Über mich sich  
freuen lassen.

3. Schawe doch aus  
deinem saal, Schawe  
doch vom hohen thro-  
ne :: Und erwege meis-  
ne quaal, Leuchte mir,  
der ich hier wohne In  
des elends trübem lan-  
de: Freue mich vom  
todes-bande.

4. Laß dem feinde ja  
nicht zu, Daß er diesen  
ruhm mag haben ::  
Daß nun meine lust  
und ruh Pleg in seiner  
macht vergraben: Daß  
mein widersacher sie-  
get, Und mein geist  
darnieder lieget.

5. Doch, ich hoff, und  
bin erfreut Wegen de-  
ner grossen güte :: Ja  
mein hertz ist stets bes-  
rett, Herr, aus danck-  
barem gemütthe Dir  
ein lobgesang zu sin-  
gen, Dann du hilffst in  
allen dingen.

Æ 5 CCXLVIII.